



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



Ein neuer großer Isländroman

Am 18. September erscheint:

Gunnar Gunnarsson Schwarze Schwingen

Roman. Erstaufgabe 5000. Einzige berechtigte Übersetzung aus dem Dänischen von Pauline Kläiber-Gottschau / Umschlag- und Einbandzeichnung von Prof. Dr. W. Tiemann

Preis geheftet 5.50 Mark, geschmackvoll in Leinen gebunden 8 Mark

Gerichtssitzung auf Island! Kühl und unerbittlich wie die grauen Steinberge ihres Landes tagen Männer, ein Urteil zu finden. Angeklagt sind ein Mann und ein Weib, beide stark und schön. Die ewig hustende Ehefrau des Starken ist gestorben, — wurde sie etwa vergiftet? Den nörgelnden alten Mann der schönen Steinunn haben die Wellen als Leichnam angespült, — war das ein Mord? Daß die beiden Schönen und Starken in Leidenschaft für einander entbrannt sind, davon tuscheln die Dorfweiber schon lange. Den Richtern ist enger ums Herz, als sie zugeben wollen, — bis auf den Ankläger, der am liebsten den gütigen alten Pfarrer mit vor die Schranken brächte als den Vertuschler. Leute aburteilen zu müssen, die Augen haben wie zersprungene Kristalle! Aber es sind zuviel einsame Höfe im Lande; und wenn jeder weggeschaffen wollte, was übrig ist . . . Der damals Protokoll führte, als „die Gerechtigkeit ihren Gang ging“, der junge Pfarrer, führt in diesem Buch noch einmal Protokoll, und er tut das an dem Tage, da sein einziger Sohn vom Meere verschlungen wurde. Gerichtssitzung über sich selbst hält er, indem er von dieser Gerichtssitzung berichtet, die zwei Morde mit zwei Morden

gestraft hat. — Und er nimmt den Tod seines Kindes als verdiente Strafe dafür an, daß er, blind und in sich befangen wie alle, einmal glaubte, der Gerechtigkeit zum Sieg verhelfen zu müssen. Nun wehen die schwarzen Schwingen auch über seinem Haus — Was ist Schuld? Was ist Sühne? Ist nicht der alte Pfarrer, den sie im Scherz den „Sünder“ nennen und der davonläuft, wenn sie in der Nachbarschaft auch nur eine Kuh schlachten, — ist nicht er der einzige Gesegnete unter allen den fluchbeladenen Gerechten? Er und der Mörder, der den blutigen Arm, von dem ihm der Henker die Hand schlug, zum Himmel reckt als ein Zeichen, daß Gott sich seiner nicht schämen muß? Herzerschmetternde Fragen stehen, steinern gleich Islands Bergen, unerbittlich aus Gunnarssons neuem Werke auf und fordern — heute, wie damals in Island — jeden Menschen vor ein Gericht, davor ihn keiner bewahren und darin ihn keiner freisprechen kann. Dieser tiefe und atemlos spannende Roman trönt das bisherige Schaffen des großen Isländers auf eine Weise, die man bei aller hohen Schätzung seiner früheren Bücher doch noch nicht ahnte.

Früher erschienen: Die Leute auf Borg. Roman. Auflage 15000, Schiffe am Himmel. Roman. Auflage 10000, Nacht und Traum. Roman. Auflage 5000, geheftet je 7.50 Mark, vornehm in Leinen gebunden je 10 Mark

Ⓩ Bezugsbedingungen auf dem Bestellzettel. Mengenpreise gestattet. Ⓩ

Publikumsprospekte kostenlos

Die Auslieferung für Österreich, Ungarn, Jugoslawien, Bulgarien und Rumänien erfolgt nur durch die Galls-mayersche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6